

hope21 Jahresbericht 2022

Wir dürfen auf ein weiteres Vereinsjahr zurückschauen und tun dies voller Dankbarkeit. Wir haben viel Zeit und Kraft investiert und wissen dabei zutiefst, dass sich unser Engagement lohnt. Gerne geben wir hier einen Einblick in einzelne Bereiche.

Broschüre «Diagnoseübermittlung – die richtigen Worte finden»

Viele Eltern erlebten die Diagnoseübermittlung als sehr belastend oder sogar traumatisierend. Diese Erfahrung prägen Eltern ein Leben lang. Es ist uns ein Herzensanliegen, dass die Eltern die Diagnose Trisomie 21 auf eine möglichst sensible und unterstützende Weise empfangen dürfen. Die Wahl der Worte und die von der medizinischen Fachperson eingenommene Perspektive haben einen wesentlichen Einfluss darauf, wie Eltern die Situation der Diagnoseübermittlung erleben und verarbeiten können.

Anfang des Jahres haben wir einen umfangreichen Fragebogen erarbeitet und anschliessend die zahlreichen Erfahrungsberichte unserer HopeFamilies



und weiteren Familien mit Kindern mit Trisomie 21 ausgewertet. Anschliessend haben wir im Rahmen einer Projektgruppe die Broschüre «Diagnoseübermittlung – die richtigen Worte finden» erarbeitet.

Nun haben wir eine Mappe für medizinische Fachpersonen. In einem Begleitbrief wird vorgestellt, wer wir sind und was wir tun. Die Broschüre zur Diagnoseübermittlung sowie Flyer für

Eltern liegen bei.

Pünktlich zu unserer ersten Teilnahme an einer medizinischen Fachtagung waren die hochwertigen Unterlagen bereit. Und bis zum Jahresende durften wir bereits viele Mappen an Kongressen verteilen oder auf Bestellung hin versenden. Das erfüllt uns mit grosser Freude!

Medizinische Fachtagungen

Medizinische Fachpersonen, wie Gynäkologen, Hebammen und Kinderärzte über unsere Arbeit zu informieren ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Tätigkeit. Denn nur, wenn sie wissen, dass es hope21 gibt, können sie Eltern auf uns aufmerksam machen. Deshalb haben wir uns im 2022 erstmals als Aussteller an medizi-



Fachtagung «pädiatrie schweiz»



Jahrestagung «gynécologie suisse»

nischen Fachtagungen angemeldet.

Anfang Juni waren wir an der Fachtagung von «pädiatrie schweiz» in Luzern. Es war eine sehr gute und wertvolle erste Erfahrung. Organisationsbedingt war es sehr ruhig, aber trotzdem konnten wir hier sehr wertvolle Kontakte knüpfen. Aufgrund einer dieser Kontakte konnten wir unsere Arbeit Ende Juni im elektronischen Newsletter von «Kinderärzte Schweiz» vorstellen, welcher an über 850 Ärzte ging.

Drei Wochen später waren wir an der Jahrestagung «gynécologie suisse» in St. Gallen. Wir durften zahlreiche Gespräche führen, erhielten ausschliesslich positive Rückmeldungen und spürten eine grosse Dankbarkeit für unsere Arbeit.

Vermittelt durch einen Kontakt in Luzern, durften wir im September als Aussteller an der Jahrestagung von Kinderärzte

Schweiz in Pfäffikon SZ dabei sein. Auch hier konnten wir in persönlichen Gesprächen unsere Arbeit vorstellen und unsere Unterlagen abgeben.

HopeFamilies

Bevor eine Familie Mitglied bzw. HopeFamily wird, besuchen wir sie jeweils. Der persönliche Kontakt ist uns wichtig. Ende 2022 besteht unser Netzwerk aus 36 HopeFamilies in 16 Kantonen.

Die HopeFamilies werden alle mit dem personalisierten Flyer «Diagnose Down-Syndrom» ausgerüstet. Im persönlichen Gespräch mit Kinderärzten oder Gynäkologen stellen sie unsere Arbeit vor und überreichen die Flyer. Dieser kann vom Arzt oder der Ärztin dann abgegeben werden, wenn andere Familien die Diagnose Trisomie 21 für ihr Kind erhalten. Diese persönliche Beziehung unserer HopeFamilies zu den Ärzten

ist enorm wertvoll und ein entscheidendes Element unserer Arbeit.

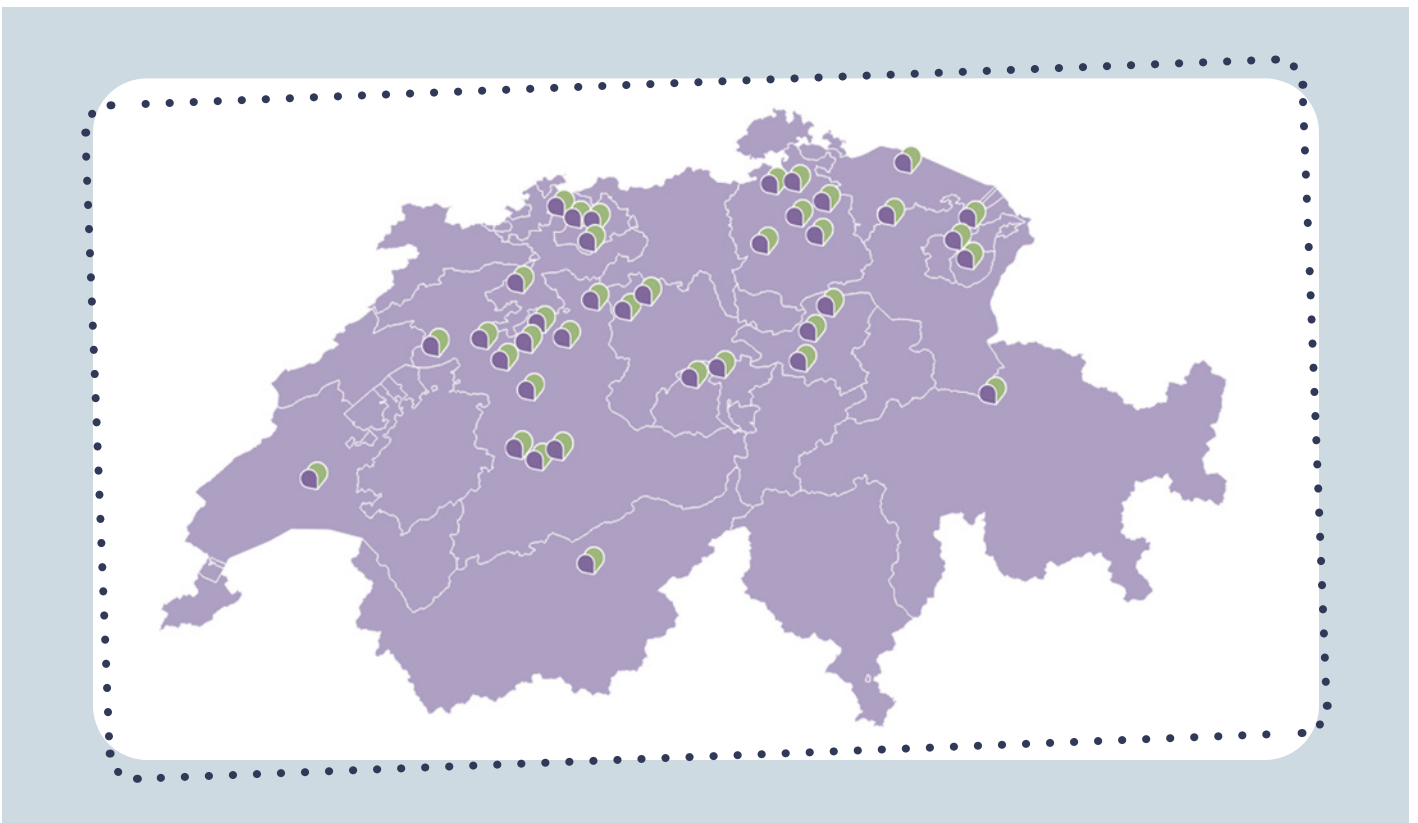
Wir danken unseren HopeFamilies für ihre grosse Verbundenheit und ihren Einsatz für hope21.

Beratungen

Wir erhielten in diesem Jahr 14 Anfragen, wovon drei Begleitungen während der Schwangerschaft waren. Wir schätzen das uns entgegengebrachte Vertrauen sehr und danken an dieser Stelle unseren HopeFamilies für ihren grossen Einsatz. Danke auch an Tamara Lange und Melanie Lentze für das Betreuen der hope21 Hotline, das Bearbeiten der eingehenden Anfragen sowie das Begleiten der HopeFamilies im Hintergrund.

Der Zeitpunkt, wenn eine Geburtsanzeige eintrifft und hope21 für die Unterstützung

HopeFamilies: aktueller Stand 08/23





Wir sind da für euch

Dieser Moment. Wenn eine Antenne den Verdacht aufweist, dass etwas anders sein könnte. Die Eltern, die das durchlebt haben, wissen, dass es nie mehr seltsam ist. Dieses Moment. Und plötzlich ist alles anders. Erst war die Welt noch ein Laub und die Freude ungebrochen. Doch auf einmal stehen da grosse Ängste, Sorgen, Fragen und Unsicherheit im Raum. Diesen Weg sind fast alle Familien gegangen, die ein Kind mit Trisomie 21 haben. Das eine Lächeln machte uns Angst. Wenn es

ihren Müttern verstehen wollte und dem sie alle Fragen stellen durfte. Und es ist von grosser Wichtigkeit in diesem Moment einen sicheren Ort zu haben. Einen Ort, an dem man alle Ängste aussprechen und Fragen stellen darf, wo einem jemand Druck gibt, wenn man sich nicht öffnen und wieder zu sich finden kann.

Wir von hope21 sind da, um Familien in diesen Momenten beistehen und einen diesen Raum zu geben. Auch Sarah hat jemanden gesucht, der einen ähnlichen Weg gegangen ist, jemand, der

Anders, aber nicht weniger schön

Dezember 2022. Viele Menschen fragen mich: „Denn diese beiden Monate werden oft als sehr dunkel und trüb wahrgenommen. Ganz so verdammt trübselig, die dunklen Tage entbehrt. Lächeln strahlen und innere Herzen. Die besonderen Weihnachtszeit an der Adventszeit. Holte Tannen mit Leuchten von Lämpchen – wie schön für viele andere an, weil wir werden Menschen in den Monaten geistig. Wir sind verwurzelt, haben Fragen, geben, einen Beitrag überlegen, was denn nun wirklich ausmacht ist und was eben nicht.“ Diese Zeit ist anders, was aber nicht bedeutet, dass sie weniger schön sein wird.

So kann es auch den Familien gehen, die erfahren, dass ihr Kind Trisomie 21 hat. Auf einmal stehen sich vorher vielleicht nicht viele Gedanken gemacht hat. Es entstehen Fragen. Vielleicht auch eine grosse Unsicherheit. Oft führt dies dazu, dass man sich ganz nie bewusst wird, was denn im Leben wichtig ist.

Ein Leben mit einem Kind mit Trisomie 21 ist auch anders. Aber immerhin weniger schön.

Ich wünsche uns allen, dass wir mit offenen Herzen durch die Weihnachtszeit gehen können, dass Grossen sehen dürfen, so wie wir es Kinder tun und dass Lichtblicke und Freude unsere Herzen immer wieder erfüllen.

Ich wünsche euch, liebe Lesenden und Leser, für eine grosse Liebe und Stille im vergangenen Jahr und



Monika Weber
Präsidentin

Die Verein hope21 will Frauen und Eltern, die für ihr Kind die Diagnose Down-Syndrom erhalten haben, mit www.hope21.ch auf der die Familien ein Kontakt finden können. Das ist ein gemeinsames Ziel von hope21 ist es, mit Eltern, die bereits glücklich mit ihrem Kind leben und den Familien und Eltern mit Down-Syndrom zu zeigen, dass es möglich ist, ein glückliches Leben zu führen. Wir sind eine Familien-Community und geben Kultur.

gedankt wird, ist unbeschreiblich schön!

«hope21 news»

Die Erstellung der Broschüre zur Diagnoseübermittlung hat viel Zeit in Anspruch genommen. Deshalb entschieden wir uns, im 2022 nur zwei Ausgaben der «hope21 news» zu produzieren (im Mai und Dezember) und einen zusätzlichen Infobrief (im September). Zum Jahresende hatten wir 258 Abonnenten, was 22 % mehr als im Vorjahr sind.

Das schön gestaltete Heft findet guten Anklang. Es ist für uns ein Instrument, vom Leben mit Trisomie 21 berichten zu können. Die Beiträge werden anschliessend auf unseren sozialen Medien geteilt. All dies trägt dazu bei, die Sichtbarkeit von Menschen mit Trisomie 21 zu erhöhen und dies wiederum soll helfen, Ängste und Vorurteile abzubauen.

Die Beiträge können unter www.hope21.ch/news aufgerufen und immer wieder geteilt werden.

In jede einzelne Ausgabe der

«hope21 news» wird viel Zeit, Herz und Arbeit investiert. Ein herzliches Dankeschön an das Redaktionsteam und an Stefan Weber, der die gesamte Grafikarbeit übernimmt.

Mitgliederversammlung

Im September fand unsere Mitgliederversammlung erstmals als Präsenz Anlass statt. Es nahmen 31 stimmberechtigte Personen und 31 Kinder teil. Der Vorstand organisierte ein schönes Familienfest, an welchem es nebst dem offiziellen Teil, in welchem eine Kinderbetreuung angeboten wurde, ein Mittagessen und genug Zeit für Begegnungen und Austausch gab.

Investitionen / Finanzen

Wir schliessen das Jahr 2022 mit einem Verlust ab, was wir durch den Gewinn der Vorjahre tragen können. Um in einer Konfliktsituation Anfang des Jahres 2023 gut beraten und abgesichert zu sein, sahen wir uns gezwungen, Rechtsdienste in Anspruch zu nehmen. Die bisher angefallenen Kosten werden abgegrenzt, da der Auslöser dieser Situation im 2022 liegt.

Diese unerwartete Wendung führte leider zu dem hohen Verlust von CHF 15'079.68, welchen wir sehr bedauern.

Im Jahr 2022 haben wir finanziell drei grosse Schwerpunkte gesetzt.

Als erstes waren das die Fachtagungen. Wir wussten bereits Ende 2021, dass wir in diesem Bereich investieren möchten und konnten den Betrag dafür rückstellen. Der Druck der Broschüren «Diagnoseübermittlung – die richtigen Worte finden» und der dazugehörigen Mappe, die Standgebühren, Mobiliarmiete und weitere kleine Ausgaben, konnten somit praktisch vollständig gedeckt werden.

Ein weiterer grosser Bereich ist unsere Homepage, über welche die ganze Vernetzung zwischen Hilfesuchenden und hope21 geschieht.

Im ersten Halbjahr 2022 mussten wir feststellen, dass die Homepage in der aktuellen Form viel zu hohe laufende Kosten mit sich bringt, da sie eigens für uns programmiert wurde und praktisch jede Änderung durch den Spezialisten gemacht werden musste. So entschied der Vorstand, eine neue Homepage in Auftrag zu geben. Dies bedeutete eine für uns sehr hohe Investition zu Beginn, jedoch nun laufend massiv tiefere Kosten im Unterhalt. Auch bedeutet es mehr Sicherheit, da die Verwaltung der Homepage mit dem jetzigen Aufbau, ein beliebiger Webmaster jederzeit übernehmen könnte.

Und der dritte grosse Bereich, in welchen wir investiert haben, sind die neuen Filmproduktionen. Filme berühren und ermutigen Menschen ganz besonders. Deshalb haben wir entschieden, eine



	Aufwand	Ertrag	Vorjahr
Betrieblicher Ertrag			
Spenden, Kollekten, Mitgliederbeiträge			
Spenden und Kollekten		35'047.00	37'633.43
Mitgliederbeiträge		437.00	485.00
Total Spenden, Kollekten, Mitgliederbeiträge		35'484.00	38'118.43
Total Betrieblicher Ertrag		35'484.00	38'118.43

Personalaufwand

Übriger Personalaufwand

Berufliche Weiterbildung	1'737.00		0.00
Reisespesen	332.20		328.80
Sonstiger Personalaufwand	247.00		404.75
Total Übriger Personalaufwand	2'316.20		733.55
Total Personalaufwand	2'316.20		733.55

Übriger betrieblicher Aufwand

Verwaltungs- und Informatikaufwand

Büromaterial	138.44		56.60
Drucksachen	1'781.17		4'595.48
Telefon	582.75		343.90
Porto, Briefmarken	149.90		369.30
Rechtsberatung	11'325.90		0.00
Aufwand Generalversammlung	2'278.65		25.70
Informatikaufwand	11'708.30		6'976.00
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0.00		148.00
Total Verwaltungs- und Informatikaufwand	27'965.11		12'514.98

Werbeaufwand

Internet	90.00		60.00
Filmproduktionen	14'468.45		0.00
hope21 news	3'613.65		3'655.50
Werbematerial	0.00		1'550.85
Fachtagungen	1'729.60		10'000.00
Spesen inkl. Familienberatung	70.00		446.60
Repräsentationsspesen	95.20		0.00
Total Werbeaufwand	20'066.90		15'712.95

Finanzaufwand & Finanzertrag

Bankspesen	175.22		282.80
Kommission Online Payments	40.25		105.76
Total Finanzaufwand & Finanzertrag	215.47		388.56

Total übriger betrieblicher Aufwand	48'247.48		28'616.49
--	------------------	--	------------------

	Aufwand	Ertrag	Vorjahr
Abschluss			
Jahreserfolg			
Jahresgewinn / Jahresverlust	-15'079.68		8'768.39
Total Jahreserfolg	-15'079.68		8'768.39
Total Abschluss	-15'079.68		8'768.39
Erfolgsrechnung-Summe Soll/Haben	35'484.00	35'484.00	38'118.43
	35'484.00	35'484.00	38'118.43

Bilanz per 31.12.2022 in CHF

	Aktiven	Passiven	Vorjahr
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Postkonto	24'391.59		33'164.17
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00		462.35
Noch nicht erhaltener Ertrag	65.00		120.00
Total Umlaufvermögen	24'456.59		33'746.52
Total Aktiven	24'456.59		33'746.52
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten		3'500.30	824.90
Noch nicht bezahlter Aufwand		8'861.05	7'072.60
Rückstellungen Fachtagungen		0.00	10'000
Rückstellungen Rechtsberatung		11'325.90	0.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital		23'687.25	17'897.50
Eigenkapital			
Gewinn- / Verlustvortrag		15'849.02	7'080.63
Jahresgewinn / Jahresverlust		-15'079.68	8'768.39
Total Eigenkapital		769.34	15'849.02
Total Passiven		24'456.59	33'746.52
Bilanz-Summe Soll/Haben	24'456.59	24'456.59	33'746.52



➔ weitere HopeFamily auf diesem Weg zu porträtieren. Es entstanden längere und kürzere Videos, die wir für unsere Homepage und sozialen Netzwerke verwenden können. Auch die Übersetzung in unsere Landessprachen ist uns dabei wichtig. Alles, was wir in Medien investieren, ist im Sinne unserer Statuten und trägt dazu bei, die Wertschätzung gegenüber Menschen mit Trisomie 21 zu steigern. Jedoch wird es immer so sein, dass dieser Bereich nie «messbar» sein wird und wir nicht abschliessend sagen können, wieviel es «bewirkt». Aber wir sind überzeugt, dass wenn auch nur eine Mutter sich aufgrund unserer Filme, oder sonstigen Beiträgen auf der Homepage, oder den sozialen Medien, für ihr Kind entscheidet, sich alles gelohnt hat.

Verdankungen

Die Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind unterstützte

den Verein im 2022 mit der Anstellung der Vereinspräsidentin mit einem Pensum von 20 %. Wir danken der SHMK für die Unterstützung.

Der Verein hope21 wurde für die Kollekte an einer Abdankung berücksichtigt, was uns sehr berührt hat. Insgesamt unterstützten uns über 100 Personen und Firmen.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern sowie den Firmen, die uns finanziell unterstützt haben. Dass Sie unser Anliegen mittragen und uns Ihr Vertrauen schenken, freut und ermutigt uns sehr. Wir danken unseren Revisoren Franziska Seiler und Pascal Egloff für ihren Einsatz.

Mein grösster Dank geht an den Vorstand: Caja Graber, Sinikka Golo, Tom Keller-Berger, Tamara Lange, Melanie Lentze, Manuela Monnier und Jérôme Schwyzer. Ihr habt in verschiedenen Bereichen viel inves-

tiert und Grossartiges geleistet! Danke für euren unermüdlischen Einsatz. Danke auch an eure Partnerinnen und Partner, welche im Hintergrund mittragen.

Es war ein strenges Jahr, in welchem wir viel Zeit, Kraft und Finanzen investiert haben. Aber sehen zu dürfen, was hier Kostbares heranwächst, entschädigt allen Aufwand. Wir schauen sehr dankbar auf das Jahr 2022 zurück und freuen uns weiterzugehen.

Mona Weber
Präsidentin

Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2022

Zu Handen der Mitgliederversammlung vom 23. September 2023.

Geschätzter Vorstand,
Liebe Mitglieder und Mitgliederinnen,

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Rechnung (Bilanz- und Erfolgsrechnung) des Vereins hope21 für das Berichtsjahr 2022 geprüft und erstatten den folgenden Bericht:

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft und wir stellten fest, dass die Buchführung sauber und korrekt erfolgt ist. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein. Die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.

Die Rechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss (Verlust) von CHF 15'079.68 ab. Dadurch reduziert sich das Vereinsvermögen per 31.12.2022 auf neu CHF 769.34.

Die Revisoren stellen folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2022 sei zu genehmigen und der Kassierin Mona Weber sei unter Verdankung der geleisteten Arbeit Décharge zu erteilen.
2. Dem gesamten Vorstand mit der Präsidentin Mona Weber sei für ihren grossen Einsatz zum Wohle des Vereins hope21 der beste Dank auszusprechen und ebenfalls Décharge zu erteilen.

Niederteufen, 4. September 2023

Die Revisoren:


Franziska Seiler


Pascal Egloff



Verein hope21
8400 Winterthur

info@hope21.ch
www.hope21.ch

